

Erasmus+ Erfahrungsbericht

Gastland	Niederlande
Gasthochschule	Universität Twente

Erfahrungsbericht (mind. 1 Seite):

Ich habe meinen Auslandsaufenthalt über Erasmus+ im Masterstudiengang Psychologie im Wintersemester 2024/25 an der Universität Twente (UT) in Enschede (Niederlande) absolviert.

Uni:

Alle Vorlesungen der UT (einschließlich Unisport sowie Veranstaltungen der Uni) finden auf Englisch statt. In den Niederlanden selbst ist es ebenfalls sehr einfach, sich auf Englisch zurechtzufinden, da die meisten Einwohnenden sehr gute Sprachkenntnisse haben. Es ist daher nicht notwendig, Niederländisch zu lernen. Für alle Interessierten bietet die UT jedoch auch kostengünstige Sprachkurse an.

Die Vorlesungen sind in der Regel interaktiv und erfordern Mitarbeit sowie regelmäßige Leistungsnachweise während des Semesters. Insgesamt ist der Arbeitsaufwand mit dem an der TU Chemnitz vergleichbar.

Der Campus der UT ist weitläufig und liegt am Stadtrand, etwa 20 Minuten mit dem Fahrrad von Stadtzentrum entfernt. Er verfügt über eigene Sportanlagen, einen Supermarkt, einen Frisör, ein Fahrradgeschäft und vieles mehr. Wer auf dem Campus wohnt, hat daher nahezu alles vor Ort und muss ihn quasi nicht verlassen.

Die Bewerbung an der UT für das Auslandssemester erwies sich als langwierig, da der Studienservice vor Ort viel Zeit benötigte, um über die Platzvergabe in den Kursen zu entscheiden. Der gesamte Bewerbungsprozess war daher mit erheblichem Aufwand verbunden.

Vor Ort konnten dann nicht alle dem Learning Agreement ursprünglich zugesicherten Kurse angeboten werden, sodass sich für zwei Kurse Ersatz finden musste. Da die Erasmusförderung an eine bestimmte Anzahl erbrachter ECTS gebunden ist, empfehle ich dringend, von Anfang an mehrere alternative Kurse in Betracht zu ziehen.

Studentenleben:

Enschede ist mit ca. 160.000 Einwohnenden eine eher kleine Stadt, was den Einstieg in das Auslandssemester erleichtert. Dennoch gibt es genug Möglichkeiten, etwas zu unternehmen. Alle größeren Städte des Landes sind in ca. 2-3 Stunden mit dem Zug einfach zu erreichen und auch die Nachbarländer sind gut angebunden. Ansonsten bietet Enschede alles, was man im Alltag so braucht. Grundsätzlich habe ich es als leicht empfunden, mich in den Niederlanden zurechtzufinden, da die meisten sehr gutes Englisch sprechen und die Verwaltung des Landes pragmatisch ist. Auch die kulturellen Unterschiede zu Deutschland sind nicht besonders groß. Die Niederlande sind insgesamt ein sehr offenes und unbürokratisches Land.

Dadurch dass an der UT hauptsächlich Englisch gesprochen wird, finden sich hier viele internationale Studierende und die UT selbst bietet gerade zu Beginn des Semesters viele Veranstaltungen, sodass es leicht ist, Anschluss zu finden.

Tipps:

Der Wohnraum ist in den Niederlanden besonders unter Studierenden stark umkämpft. Obwohl es in Enschede im Vergleich zu anderen Städten des Landes etwas einfacher ist, eine Unterkunft zu finden, kann die Suche eine große Herausforderung sein, denn die UT selbst garantiert keine Vermittlung. Es empfiehlt sich, alle Plattformen für die Wohnungssuche zu nutzen und sich an den Empfehlungen der Housing Webseite der UT zu orientieren. Viele Studierende wohnen auch in der Nachbarstadt Hengelo, die mit dem Fahrrad ebenfalls von der Uni zu erreichen ist, oder Gronau (in Deutschland), mit dem Zug in ca. 15 Minuten zu erreichen.

Es ist unbedingt ratsam, rechtzeitig nach einer Wohnung zu suchen und sich an den Housing Service der UT zu wenden, der kurz vor oder nach Semesterbeginn eventuell freien Wohnraum vermitteln kann.

Fazit:

Ein Auslandssemester bietet die perfekte Gelegenheit, mit Studierenden aus verschiedenen Ländern und Kulturen in Kontakt zu kommen. Mir hat es sehr viel Freude bereitet, meine Sprachkenntnisse zu erweitern und die niederländische Kultur zu erleben. Während meines Auslandsaufenthalts konnte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln, neue Perspektiven gewinnen und Freundschaften knüpfen. Persönlich wie akademisch war es eine prägende und bereichernde Zeit und ich kann es jedem empfehlen, der die Möglichkeit dazu hat.